

ANMELDUNG

Teilnahmegebühr:
95,- Euro zzgl. MwSt.

Dank der Unterstützung des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst erhalten Teilnehmer aus Kultureinrichtungen einen Rabatt von 50,- Euro.

OSB Alliance-Mitglieder:
75,- Euro zzgl. MwSt.

Studenten:
45,- Euro zzgl. MwSt.

Anmeldung unter:
www.openkonferenz.de/tickets

Anmeldeschluss:
30. November 2017

Veranstaltungsort:
GENO-Haus
Heilbronnerstraße 41
70191 Stuttgart

Konferenzorganisation und Anmeldemanagement:
Sven Meintel
Breitscheidstr. 4
70174 Stuttgart
Tel. 0711-90715-366
Mail: meintel@mfg.de

Eine fortlaufend aktualisierte, ausführliche Programmübersicht finden Sie unter:

www.openkonferenz.de

#OpenDigi

Gestaltung: spinnacker.net

Veranstalter

 **MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg**

Mitveranstalter

 **OSB Open Source Business ALLIANCE**

Unterstützt durch


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,
FORSCHUNG UND KUNST

Premiumsponsor

 **SAP**®

Sponsoren

 **TUXEDO COMPUTERS**

 **CAPE IT gmbh**

 **Bitfactory**



Partner

 **DIZ** DIGITALES INNOVATIONS ZENTRUM

 **THEARTS**

 **CyberForum**
HIGHTECH UNTERNEHMER NETZWERK

 **Wirtschaftsförderung Region Stuttgart**



OPEN! 2017

KONFERENZ

FÜR

DIGITALE

INNOVATION

GENO-HAUS
STUTTGART

Mittwoch, 06.12.2017

www.openkonferenz.de

OFFENE KULTUR
IN ZEITEN
KÜNSTLICHER
INTELLIGENZ

#OpenDigi

GRUSSWÖRTE

Theresia Bauer, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg



„Künstliche Intelligenz und Virtual Reality bieten spannende Chancen auch für Bereiche, die als schöpferische Hoheitsgebiete des Menschen gelten: Kunst und Kultur! Diese Themen wollen wir aus vielen Perspektiven und mit Weitblick diskutieren. Dafür bietet die OPEN! 2017 den idealen Rahmen.“



Prof. Carl Bergengruen, Geschäftsführer der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg

„Über kurz oder lang wird künstliche Intelligenz alle Felder unserer Gesellschaft beeinflussen, vom Privat- bis zum Arbeitsleben, vom Fließband bis zum Museum. In Vorträgen, Panels und Showrooms beleuchtet die dritte, wieder von der MFG organisierte OPEN!-Konferenz dieses spannende Zukunftsthema von den unterschiedlichsten Seiten.“

Peter H. Ganten, Vorstandsvorsitzender OSB Alliance e.V.



„Künstliche Intelligenz birgt unglaubliche Chancen. Mit ihr sind aber auch dramatische Herausforderungen verbunden. Das Prinzip Offenheit ist der Schlüssel dazu. Denn Offenheit ermöglicht nicht nur verantwortungsvollen Umgang mit dieser Technologie, sondern auch Nachprüfbarkeit, Replizierbarkeit und Wahlfreiheit.“

PROGRAMM 09:00 – 18:45 UHR

Die OPEN! 2017 - Konferenz für digitale Innovation widmet sich ganz dem Thema Offenheit. In diesem Jahr geht die Konferenz der Frage nach einer offenen Kultur in Zeiten künstlicher Intelligenz (KI) auf den Grund. Themen sind nicht Codezeilen oder Implementierung. Es geht um die Frage, wie KI in Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft offen und transparent integriert werden kann.

Eröffnung und Begrüßung:

Tagesmoderation:
Nadia Zaboura

- Staatssekretärin Petra Olschowski, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst
- Prof. Carl Bergengruen, Geschäftsführer MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg
- Peter H. Ganten, Vorstandsvorsitzender der OSB Alliance

Keynotes:

- Prof. Dr. Richard David Precht
- Prof. Dr. Dirk Helbing
- Dr. Martina Mara

Preisverleihung „Code for Culture“

Preisverleihung „Open Source Business Award“

Podiumsdiskussion

KI - Katalysator oder Feind einer offenen Gesellschaft?

Experten aus verschiedenen Branchen diskutieren gemeinsam mit dem Publikum, welche Auswirkung die weitere Entwicklung und der Einsatz von künstlicher Intelligenz auf eine digitalisierte Gesellschaft haben kann.

Teilnehmer/innen:

- Prof. Dr. Ulrike Cress, Leibniz-Institut für Wissensmedien
- Michael Firnhaber, Google Cultural Institute
- Peter H. Ganten, OSB Alliance e. V.
- Dominika Szope, ZKM | Zentrum für Kunst und Medien
- Prof. Jo Wickert, user generated design GmbH

OPEN! INTERAKTIV

KI@FUTURE WORK

Die OSB Alliance lädt zum World Café ein. An fünf Thementischen wird das Thema im 10-minütigen Wechsel aus den Blickwinkeln Technik, Arbeitswelt, Gesellschaft, Kultur und Recht diskutiert.

Hypermind - Wenn das Buch vom Menschen lernt

Neugier ist ein wichtiger Faktor beim Lernen, allerdings erfasst jeder Mensch Inhalte auf seine eigene Weise. Traditionelle, eher statische Lehrbücher sprechen viele Lernende nicht mehr so an wie multimediale Inhalte im Internet.

Anders Hypermind: Am Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) und der TU Kaiserslautern wird ein lernendes Buch entwickelt, das auf den Leser reagiert. Es leitet daraus Wissensbedarf ab: ob, wo und wie es gelesen wird. Bei der OPEN! 2017 können Leser mit dem Buch interagieren und testen, wo ihre Neugier sie hinführt sowie welche Zusatzinfos ihr Blick freisetzt.

DIGITALE INNOVATIONEN ZUM ANFASSEN

Treffen Sie Roberta, Watson, Marvin und Nao auf der OPEN! 2017.

Im interaktiven Showroom stellen ARTE, das Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme IAIS, die Hochschule Ravensburg-Weingarten, IBM, SAP und das ZKM digitale Innovationen aus den Bereichen KI, VR und Robotik vor. Parallel zu den Vortrags-Panels werden Rundgänge in kleinen Gruppen durch den Showroom angeboten.

OPEN! Interaktiv - Demos und Showcases

Die OPEN! 2017 bietet dieses Jahr digitale Innovationen zum Anfassen und Ausprobieren. Im OPEN! Showroom werden konkrete Projekte und Entwicklungen von Open-Initiativen und Konferenzpartnern mit interaktiven Exponaten und Präsentationen vorgestellt, u. a. die Installation „MoFRES_03“ von Maria Yablonina.

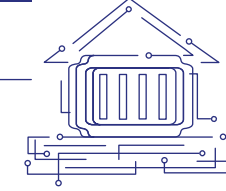


DIE DREI PANELS

VR, KI & KULTUR

VIRTUAL REALITY UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ - CHANCEN FÜR DEN KULTURSEKTOR?

Moderatorin:
Prof. Dr. Sabiha Ghellal,
Hochschule der Medien



Was bedeuten Virtual Reality (VR) und KI für künftige Ausstellungsformate, die Kulturinstitution und den Arbeitsmarkt der Kultur- und Kreativschaffenden? Wie gestalten sich das Museum, das Theater oder das Fernsehen von morgen?

Der V(R)-Effekt

- Samuel Schwarz, Digitalbühne Zürich

Das digitale Museum

- Alain Bieber, NRW-Forum Düsseldorf

Virtual Reality / 360° Film: Les- und Nutzungsarten des jungen VR-Mediums bei ARTE

- Annina Zwettler, ARTE Deutschland

Art x Technologie: Neue Perspektiven und Zielgruppen durch KI & andere Technologien

- Michael Firnhaber, Google Cultural Institute

Diskussion

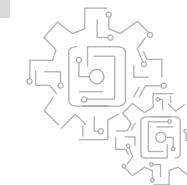
Teilnehmer/innen:

- Alain Bieber
- Michael Firnhaber
- Samuel Schwarz
- Annina Zwettler

KI & ARBEIT

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ UND DIE ZUKUNFT DER ARBEIT - UTOPIE ODER DYSTOPIE?

Moderatorin: Leena Simon,
Digitalcourage e.V.



Künstliche Intelligenz hat die Eigenschaft der Disruption, des Potenzials zur radikalen Veränderung oder gar Vernichtung von Produktbranchen, Arbeitswelten und Wirtschaftszweigen.

KI und die Zukunft der Arbeit – Utopie oder Dystopie
- Hans-Joachim Köppen, IBM Deutschland GmbH

Betriebsräte gestalten die digitale Transformation der Arbeitswelt

- Welf Schröter, Forum Soziale Technikgestaltung

Interaktion mit künstlicher Intelligenz

- Ulrich Zellbeck, Ancud IT-Beratung GmbH

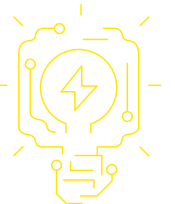
Squeaky Violins, Artificial Intelligence, Freedom of Expression and the Human Centric Internet

- Niall McCarthy, Emerge Open

KI & KREATIVITÄT

FAKTOR MENSCH – KREATIVITÄT ALS GRENZE LERNENDER SYSTEME?

Moderatorin: Antje Hinz,
Wissenschaftsjournalistin



Selbstlernende Maschinen machen auch vor kreativen Bereichen nicht Halt: Sie helfen Redakteuren Videobeiträge zu produzieren, schreiben Texte zu Sportereignissen oder kuratieren Themenmagazine. Ist das kreativ? Muss der Mensch einen Teil des Kreativ-Terrains an Computer abtreten?

Was ist KI, was ist Kreativität?

- Antje Hinz, Wissenschaftsjournalistin

Wir befinden uns auf der Schwelle zum digitalen Taylorismus!

- Prof. Dr. Andreas Dengel, Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI)

Designer sollten die künstliche Intelligenz mitgestalten

- Prof. Michael Zöllner, Hochschule Hof

Lernende Systeme schaffen Platz und Zeit für mehr menschliche Kreativität

- Robin Hofmann, HearDis! GmbH

Diskussion

Teilnehmer/innen:

- Prof. Dr. Andreas Dengel
- Robin Hofmann
- Prof. Michael Zöllner